

Selbstkostenpreise sicher kalkulieren

24. Februar 2027, Bonn



Gegenstand des Workshops

Bei der Bundeswehr-Beschaffung werden häufig Aufträge zu Selbstkosten abgerechnet. Aufgrund der Nachweispflicht gilt dann für Unternehmen: Nur dokumentierte Kosten sind Erlöse. Daher sollte man als Auftragnehmer die speziellen Vorgaben des BAaNBw an die Kalkulation kennen. Der Workshop geht konkret und praxisnah auf die besonderen Kalkulationsvorschriften für öffentliche Aufträge und die zusätzlichen Vertragsbedingungen für Selbstkostenpreise bei wehrtechnischen Aufträgen ein.

Der Workshop hilft Ihnen die Kosten der Auftragsabwicklung im Vorfeld zuverlässig und LSP-konform zu kalkulieren. Dazu werden die besonderen Kalkulationsanforderungen des BAaNBw aus dem Anlagenblatt P erläutert. Vor allem werden alle Kosten des Kalkulationsschemas des BAaNBw besprochen und die Ansatzfähigkeit einzelner Kostenarten geklärt. Einen Schwerpunkt bilden die kalkulatorischen Ansätze, die kalkulatorischen Zinsen, die kalkulatorische Gewerbeertragsteuer, die kalkulatorischen Einzelwagnisse und der Gewinn nach Bonner Formel. Typische Beispielkalkulationen für Industrieunternehmen und Dienstleister werden vorgestellt. Die Anforderungen an die Dokumentation für die verschiedenen Typen von Selbstkostenpreisen werden aufgezeigt. Schließlich erfahren Sie, worauf Sie besonders bei einer Kostenprüfung achten müssen und welche typischen Kalkulationsfehler zu Preiskürzungen führen.

Workshop-Zeiten

Der Workshop besteht aus vier Blöcken à 90 Minuten. Am Vorabend wird für alle Frühangereisten ein gemeinsames Abendessen angeboten, bei dem bereits erste individuelle Fragen, z.B. zur preisrechtlichen Ansatzfähigkeit einzelner Kostenpositionen oder zur bevorstehenden Plankostenprüfung, diskutiert werden können.

23.02.2027, 18:30-22:00 Uhr:

Erstes Kennenlernen, gemeinsames Abendessen

24.02.2027, 09:00-17:00 Uhr:

DWT-Workshop Preiskalkulation

Ihr Dozent

Prof. Dr. Andreas Hoffjan hat den Lehrstuhl Unternehmensrechnung und Controlling an der TU Dortmund inne. Er ist Mit-Herausgeber des führenden Preisrechts-Kommentars Ebisch/Gottschalk und für die Kalkulationsvorschriften, die sogenannten Leitsätze für die Preisermittlung aufgrund von Selbstkosten (LSP), zuständig. In zahlreichen Gutachten, Beratungsprojekten und Publikationen hat er sich mit Fragen der Preistypen und Kalkulation von öffentlichen Aufträgen befasst.

Allgemeine Hinweise

Der Workshop ist auf 30 Teilnehmende beschränkt. Nach erfolgreicher Teilnahme wird ein DWT-Zertifikat ausgestellt.

DWT-Workshop: Preiskalkulation

Maritim Hotel Bonn | Godesberger Allee | 53175 Bonn

08:00 Check in / Begrüßungskaffee

08:30 **Begrüßung & Einführung, Vorstellungsrunde**

09:00 **Grundlagen der Kalkulation wehrtechnischer Aufträge**

- Das Höchstpreisprinzip und seine Folgen für Anbieter
- Anlagenblatt P und Muster-Kalkulationsschema des BAAINBw
- Arten von Selbstkostenpreisen
- Grundsätze der Selbstkostenpreisermittlung
- Kosten sauber gegenüber der Finanzbuchhaltung abgrenzen

10:30 Kaffee- und Kommunikationspause

11:00 **Zentrale Kostenarten in einer LSP-Kalkulation**

- Materialkosten und Fremdleistungen
- Fertigungs- und Personalkosten
- Kalkulatorische Abschreibungen und Sonderabschreibungen
- Entwicklungskosten
- Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten

12:30 Mittagspause und Networking

13:30 **Besonderheiten in der Kalkulation von Selbstkostenpreisen**

- Kalkulatorische Zinsen
- Kalkulatorische Gewerbebeertragsteuer
- Kalkulatorische Einzelwagnisse
- Gewinn nach Bonner Formel
- Anwendungsbeispiele mit Übung: Industrie vs. Dienstleister

15:00 Kaffee- und Kommunikationspause

15:30 **Dokumentation und Kostenprüfung**

- Zuschlagssätze korrekt berechnen
- Dokumentationserfordernisse bei Selbstkostenpreisen
- Typische Kalkulationsfehler vermeiden
- Kostenprüfung vorbereiten
- IT & Co: Umsetzung einer LSP-Kalkulation

17:00 Feedback, Ausgabe der Zertifikate, Ende des Workshops

Der Workshop richtet sich an Angehörige der Streitkräfte, des Öffentlichen Dienstes, der Parlamente und Ministerien, Wissenschaft und der Wirtschaft.

In den Tagungsgebühren sind Getränke und ein Mittagessen enthalten. Die Preise verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer.

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie folgendem zu:

- (1) Der elektronischen Speicherung der von Ihnen angegebenen Daten.
- (2) Dass während der Veranstaltung Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht werden dürfen, die z.B. im Rahmen der Berichterstattung oder in Einladungen für zukünftige DWT/SGW-Veranstaltungen veröffentlicht werden.
- (3) Der Verteilung einer Teilnehmerliste (Name / Funktion / Firma bzw. Dienststelle) und der während der Veranstaltung aufgenommenen Fotos an die Teilnehmer.
- (4) Mit Ihrer Anmeldung / Unterschrift akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen dieser Einladung, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzvereinbarung der Studiengesellschaft der DWT, die jeweils unter www.dwt-sgw.de einsehbar sind.
- (5) Ihr Widerspruchsrecht gem. DSGVO nehmen Sie bitte erforderlichenfalls per Mail an info@dwt-sgw.de wahr.
- (6) Stornobedingungen: Stornierungen sind für Teilnehmer bis 5 Werktage vor der Tagung kostenfrei, danach 100% Stornogebühr, ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit benannt werden.
- (7) Bei Absage einer Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen werden die angemeldeten Teilnehmer und Aussteller sofort benachrichtigt und bereits bezahlte Teilnahme- und Ausstellungsgebühren zurückerstattet. Die Haftung der Studiengesellschaft der DWT mbH beschränkt sich auf die Teilnahme- und Ausstellergebühren.



Zur Online-Anmeldung

<https://veranstaltungen.dwt-sgw.de/?v=234>



Kategorie A: 990,00 Euro

Bundeswehr, Polizei, BKA, LKA, BND, THW, DRK, sonstige nat. Blaulichtorganisationen (BOS), deutsche Ministerien, den Ministerien nachgeordnete Ämter, dt. Parlamente.



Kategorie B: 990,00 Euro

Forschungseinrichtungen, Universitäten, die mit der Bundesrepublik Deutschland verbundenen Unternehmen BWI, BwBM, HIL, BwFPS und BwConsulting.



Kategorie C: 990,00 Euro

Wirtschaft / Industrie